

Praktische Informationen zur Seligsprechung am 13. Juni 2011

(Stand: 1. Juni 2011)



Festgelände

Der Gottesdienst zur Seligsprechung findet vor dem Hauptportal der Kathedrale statt. Das gesamte Areal Schlossplatz – Augustusbrücke – Theaterplatz ist für den öffentlichen und privaten Verkehr gesperrt. Für den Gottesdienst werden Sektoren geschaffen. Die vorderen sind für Mitwirkende, Ehrengäste, Druschki, Behinderte, liturgische Dienste, Priester und Ordensleute reserviert.

Ein Lageplan mit Infopunkt, Sanitäreinrichtungen, Hilfsdienst, Ständen ... findet sich im Programmheft und steht vorab als PDF-Datei auf der Homepage des Bistums unter Alojs Andritzki / Seligsprechung.

Programm

10:00 Uhr	Einstimmung zum Gottesdienst
10:30 Uhr	Festgottesdienst zur Seligsprechung mit Kardinal Angelo Amato.
anschl.	Fest der Begegnung rund um die Kathedrale
15:00 Uhr	Abschlussandacht in der Kathedrale (mit Prälat Hermann Scheipers)

Sitzgelegenheiten

Für den Gottesdienst sind nur im vorderen Bereich Sitzgelegenheiten für die Ehrengäste gestellt. Wer gern am Fest teilnehmen will, aber nicht so lange stehen kann, hat die Möglichkeit, in den Seitenschiffen der Kathedrale dem Gottesdienst auf Maxibildschirmen zu folgen.

Gottesdienstgelände

Einen Übersichtsplan über das Gottesdienstgelände finden Sie als PDF-Datei auf der Homepage des Bistums unter Alojs Andritzki / Seligsprechung. Folgen Sie den Hinweisen der Ordner, um ihren Platz zu finden.

Priester

Die Priester möchten an diesem Gottesdienst bitte in Talar und Rochett mit roter Stola teilnehmen. Die Kelchkommunion ist in dieser Größenordnung nicht durchführbar.

Für Priester ist im vorderen Teil neben den Ehrengästen ein eigener Bereich reserviert. Die vorderen Stuhlreihen sind für Priester mit Platzkarten bestimmt. Die wenigen übrigen Sitzgelegenheiten sollen den Älteren zur Verfügung gestellt werden.

Umkleidemöglichkeit besteht im Hassesaal unter der Kathedrale, der über Eingang D zu erreichen ist. Für dort zurückgelassene Sachen kann keine Haftung übernommen werden.

Ministranten

Die Ministranten sind herzlich eingeladen, in ihren Gewändern am Gottesdienst teilzunehmen. Für sie ist im vorderen Sektor hinter den Druschki reserviert. Umkleidemöglichkeit besteht im linken Seitenschiff der Kathedrale. Es sollen keine Sachen zurückgelassen werden, weil keine Haftung übernommen werden kann.

Die besonderen liturgischen Dienste sind wegen der notwendigen Proben für die Fernsehübertragung unter Dresdner Ministranten verteilt. Die Einteilung für den Kollektendienst und die Begleitung der Priester bei der Kommunionausteilung erfolgt vor Ort durch Kommunionhelfer im Sektor der Ministranten. Weitere Ministranten sollen am Rand des Geländes die Ankommenden willkommen heißen, Andenken verteilen und den Ordnern bei der Verteilung der Programmhefte helfen. Dafür bitte ab 9 Uhr einfinden und am Infostand „Bistum Dresden-Meißen“ auf dem Schlossplatz (durch blaue Ballons gekennzeichnet) melden. - Insgesamt werden mindestens 150 Ministranten gebraucht.

Menschen mit Behinderung

finden im vorderen Bereich Platz. Sie erhalten mit ihrem Schwerbeschädigtenausweis Zugang. Es wird dort auch eine Übersetzung in Gebärdensprache geben.

Ehrengäste

bekommen durch Eintrittskarten Zutritt zum vorderen Bereich.

Ordner

sind an gelben Rettungswesten mit Aufdruck zu erkennen. Wir bitten dringend darum, ihren Anweisungen zu folgen. Die Polizei garantiert die Absperrungen, kann aber keine Auskunft über die Veranstaltung geben.

Programmheft

Das Heft mit Ablauf und Gesängen für den Gottesdienst und die Andacht sowie nützlichen Hinweisen zum Zwischenprogramm und zum „allgemeinen Wohlbefinden“ wird an den Eingängen zu den einzelnen Sektoren vor dem Gottesdienst verteilt, hilfsweise auch am Infopunkt auf dem Schlossplatz.

Fest der Begegnung

An 60 verschiedenen Ständen werden sich Pfarreien, Vereine, Bewegungen vorstellen. Daneben gibt es eine Reihe inhaltlicher Darbietungen und Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, auf die im Mittelteil des Teilnehmerheftes hingewiesen wird. Dieser Teil des Heftes wird vorab auf der Bistumshomepage unter Alojs Andritzki / Seligsprechung als PDF-Datei zur Verfügung stehen, damit sich die Teilnehmer, etwa auf der Busfahrt nach Dresden, bereits informieren und auswählen können.

Anreise / Busse

Reisebusse können vom Terrassenufer kommend am Theaterplatz aussteigen lassen und nach 16 Uhr vom anderen Elbufer über die Augustusbrücke kommend ebenso wieder einsteigen lassen.

PKW müssen auf den öffentlichen Parkplätzen und Tiefgaragen Dresdens einen Platz finden.

Vom Dresdner Hauptbahnhof und vom Bahnhof Dresden Neustadt gelangt man zu Fuß in 20 Minuten bis zur Kathedrale. Die Straßenbahn zur Kathedrale wird an diesem Tag umgeleitet. Die nächsten Haltestellen sind Synagoge, Postplatz, Neustädter Markt (Goldener Reiter).

Mitwirkende

Für Mitwirkende beim Programm gibt es eigene Informationen betreffend Anfahrt, Parkmöglichkeit etc.

Fahnen / Banner

Vereine und Gemeinden sind eingeladen, ihre Banner mitzubringen. An der Einzugsprozession werden allerdings nur direkt angesprochene Vertreter der Kolpingfamilie und der sorbischen Gemeinden beteiligt. Den übrigen Bannerträgern wird von den Ordnern vor Ort ein Platz zugewiesen.

Verpflegung

Es gibt zahlreiche Stände zur Verpflegung. Bei einer Veranstaltung dieser Größenordnung ist nach Ende des Gottesdienstes aber unweigerlich mit Wartezeiten zu rechnen. Wer dem entgegen möchte, sollte etwas zur eigenen Versorgung mitbringen. Bitte bedenken Sie, dass auf dem Gottesdienstareal kein Schatten ist. Bringen Sie ausreichend zu Trinken mit.

Anmeldung

Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Information

Bischöfliches Ordinariat. Abteilung Pastoral, Käthe Kollwitz Ufer 84, 01309 Dresden
Mail: Pastoral@ordinariat-dresden.de - Tel.: 0351 3364 701